

Informationen zur Gymnasialen Oberstufe Klasse 12 2026/27 (A27)

1. Einbringungspflicht
2. Wahl der Prüfungsfächer
3. Berechnung der Punkte für den Bereich der Halbjahresergebnisse
4. Berechnung der Punkte für den Bereich der Prüfungsergebnisse
5. Berechnung des Abiturdurchschnitts
6. Prüfungsablauf
7. Prüfungstermine
8. Sonstige Hinweise
9. Abitur bestanden, wenn
10. Termine

1. Einbringungspflicht

- Qualifikation durch die Halbjahresergebnisse
 - Voraussetzung für die Teilnahme an der Abiturprüfung
- Zulassung: mindestens 200 Punkte in einfacher Wertung
- höchstens 8 Kurse mit weniger als 5 Punkten
 - mindestens ein Punkt in der Gesamtnote des Seminarfaches
 - ein Ergebnis mit Null Punkten im Kurshalbjahr – unzulässig!
 - 36 von 40 (44 mit wf) Halbjahresergebnissen müssen eingebracht werden,
davon:
 - alle der 3 Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau
 - 4 Kurse in Deutsch bzw. Mathematik mit grundlegendem Anforderungsniveau
 - alle 4 Kurse der Fächer der mündlichen Prüfung/en
 - je zwei weitere Kurse der übrigen Pflicht – und Wahlpflichtfächer
 - aus dem Wahlfach können Halbjahresergebnisse eingebracht werden.

2. Wahl der Prüfungsfächer

- Termin zu Beginn des Halbjahres 12/2 (siehe Aushang Termine)
- Mitteilung schriftlich durch Vordruck/Schüler
- Prüfungsfächer: drei Fächer im eA schriftlich und zwei weitere Fächer eA/gA mündlich
- Fächer der schriftlichen Prüfungen sind Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau.

- Einhaltung der Bestimmungen: Kernfach Deutsch oder Mathematik, im eA-Kurs
- von den Fächern Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen (erste oder zweite FS möglich) zwei Prüfungen
- Abdeckung aller Aufgabenfelder
- Wahlfächer (fakultativ) und Sport sind keine Prüfungsfächer!

I. Qualifikation im Bereich der Halbjahresergebnisse¹ - Block I						
Halbjahresergebnisse						
	Q1	Q2	Q3	Q4	Summe	
Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau (eA)						
Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau (gA)						
Sport			--			
Kunsterziehung			--			
Punktsumme (P) aus 36 Schulhalbjahresergebnissen (mindestens 180, höchstens 540 Punkte)						
(E I = $\frac{P}{\Sigma} \times 40$)		Ergebnis aus Block I (E I) (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)				

Die Punktekreditkarte dient zur Berechnung der Punktsumme für die einzelnen Qualifikationsbereiche.
Die Fächer sind eingetragen. Die Halbjahresergebnisse sind eigenständig zu ergänzen. Am Ende des Halbjahres 12/2 streicht jeder Schüler vier bzw. acht (wenn Wahlfach vorhanden) Halbjahresergebnisse nach in 1. angegebenen Kriterien.
Anschließend wird die Summe der Punktzahl in jedem Fach (ohne Streichwerte) berechnet und eingetragen.

3. Berechnung der Punkte für den Bereich der Halbjahresergebnisse - Beispiel

Grün gekennzeichnete Fächer sind die Prüfungsfächer.

Die eingeklammerten Halbjahre sind die gestrichen Halbjahresergebnisse.

Summe der Halbjahresergebnisse ohne Streichwert

Summe der Halbjahresergebnisse

4. Berechnung der Punkte für den Bereich der Prüfungsergebnisse

Ohne Seminarfach				
II. Qualifikation im Bereich der Prüfungen² - Block II				Punktekreditkarte
Prüfungsfach	Prüfungsergebnisse			- Eintragung der Prüfungsergebnisse
	schriftlich	mündlich	PF ³	- alle Prüfungsergebnisse gehen vierfach in die Prüfungswertung ein
I. Mathematik	05		20	
II. Englisch	12		48	
III. Chemie	09		36	
IV. Geschichte		09	36	
V. ⁴ (Kunsterziehung)		13	52	- Summe bilden
Ergebnis aus Block II (E II) (E II = 4 x PF1 + 4 x PF2 + 4 x PF3 + 4 x PF4 + 4 x PF5) (mindestens 100, höchstens 300)			192	

Mit Seminarfach				
II. Qualifikation im Bereich der Prüfungen² - Block II				Punktekreditkarte
Prüfungsfach	Prüfungsergebnisse			- Eintragung der Prüfungsergebnisse
	schriftlich	mündlich	PF ³	- alle Prüfungsergebnisse gehen vierfach in die Prüfungswertung ein
I. Mathematik	05		20	
II. Englisch	12		48	
III. Chemie	09		36	
IV. Geschichte		09	36	
V. ⁴ Seminarfach		13	52	- Seminarfachleistung eintragen, Ergebnis geht auch vierfach in die Wertung ein
Ergebnis aus Block II (E II) (E II = 4 x PF1 + 4 x PF2 + 4 x PF3 + 4 x PF4 + 4 x PF5) (mindestens 100, höchstens 300)			192	
Thema Seminarfacharbeit: Wie wichtig ist der Auenwald als natürlicher Lebensraum im Biosphärenreservat Rhön?				Summe bilden
Seminarfach:				
Prozess 20%	Arbeit 30%	Kolloquium 50%	Gesamt	
14	12	13	13	

5. Berechnung des Abiturdurchschnitts

Summe der Halbjahresergebnisse + Summe Prüfungsergebnisse = Gesamtpunktzahl

Durchschnitt in der Tabelle in Broschüre „Gymnasiale Oberstufe in Thüringen“ oder unter:
https://bildung.thueringen.de/fileadmin/ministerium/publikationen/gymnasiale_oberstufe.pdf
 ermitteln, eintragen.

In schriftlichen Prüfungen kann sich der Schüler zusätzlich mündlich prüfen lassen. Die Wichtung beträgt dann 2:1 (schriftlich : mündlich).

6. Prüfungsablauf (ThürSchulO §§98, 101)

- Bearbeitungszeit beträgt i.d.R. 270 Minuten, im Fach Deutsch 315 Minuten, in der ersten Fremdsprache 315 Minuten und Mathematik 300 Minuten.
- in der schriftl. Prüfung Biologie, Chemie oder Physik Prüfungsfach kann die schriftliche Arbeit praktische Anteile enthalten (Experimente)
- mündliche Prüfung wird von der Fachprüfungskommission abgenommen

- Dauer der mündlichen Prüfung beträgt in der Regel 20, höchstens 30 Minuten.
- Vorbereitungszeit beträgt 20 Minuten. (fachspezifische Hilfsmittel erlaubt)
- falls Aufgabenstellung erlaubt: Verlängerung Vorbereitungszeit bis auf 40 Minuten
- in DG (mündlich) – geht eine zusätzliche praktische Prüfung voraus, die aus einer szenischen Präsentation besteht – Dauer i.d.R. 10 Minuten, wird in Prüfungsgruppen von zwei bis vier Schülern durchgeführt; Vorbereitungszeit abhängig von der Aufgabenstellung bis zu 90 Minuten, Ergebnisse beider Prüfungsteile zu gleichen Teilen (1:1) gewichtet
- Hinweise d. Fachlehrer beachten

Abiturprüfung

- Abiturprüfung gliedert sich in drei schriftliche Prüfungen und zwei mündliche Prüfungen.
- statt einer zweiten mündlichen Prüfung kann das Seminarfach in den Prüfungsbereich eingebracht werden.
- Mindestens 3 der 5 Prüfungsfächer müssen mit mindestens 5 Punkten abgeschlossen werden.
- Mindestens 100 Punkte bei jeweils vierfacher Wertung müssen erreicht werden

7. Prüfungstermine (VVorg 2026/27)

Abiturprüfung eA DEUTSCH 315 min	27.04.2027
Abiturprüfung eA ENGLISCH 315 min	30. April 2027
Abiturprüfung eA BIOLOGIE 270 min	16.04.2027
Abiturprüfung eA PHYSIK 270 min	20.04.2027
Abiturprüfung eA CHEMIE 270 min	21.04.2027
Abiturprüfung eA MATHEMATIK 300 min	05.05.2027
Abiturprüfung eA GESCHICHTE/GEOGRAFIE/SOZIALKUNDE 270 min	10.05.2027
Organisationsplan mündliche Abiturprüfungen - Aushang	18.05.2027
Hauptprüfungstag (mündliche Abiturprüfung)	02.06.2027
weitere Prüfungstage	von 31.05. bis 04.06.2027
Mitteilung der Ergebnisse der Abiturarbeiten, Einsichtnahme	11.06.2027
Zeitraum der zusätzlichen Prüfungen mündlich	16.06. bis 25.06.2027
Treffen der Stammkurse (verbindlich für alle Schüler!)	22.06.2027
Zeugnisübergabe	25.06.2027

8. Sonstige Hinweise

Auf dem Abiturzeugnis stehen alle Halbjahresergebnisse der Klassenstufe 11 und 12.

Gestrichene Halbjahresergebnisse werden in Klammern gesetzt, sie sind ebenfalls sichtbar.

Die Sprachenfolge mit dem erreichten Sprachniveau wird angegeben sein. Hinweise dazu unten.

Wer Latein (fortgeführte 2. FS) belegt hat, erhält das Latinum, wenn mindestens fünf Notenpunkte im Durchschnitt des ersten und zweiten Halbjahres Kl. 12 erreicht wurden.

Latein/Latinum

- Das Latinum erhält man nach Besuch von 6 Jahren Lateinunterricht als erste

Fremdsprache (mindestens Note 4 am Ende von Klasse 10).

- Das Latinum erhält man nach Besuch des Lateinunterrichts als zweite

Fremdsprache in den Klassen 6 bis 10 (mindestens Note 4 am Ende von 10).

- Das Latinum erhält man nach Besuch des Lateinunterrichts als neu einsetzende Fremdsprache in den Klassen 10-12 und erfolgreichem Absolvieren der „Besonderen Prüfung“ (mündlich und schriftlich).

Angabe des erreichten Sprachniveaus auf dem Abiturzeugnis

- aus der Sekundarstufe I fortgeführte Fremdsprache (Englisch g.A. und e.A.) B2/C1
- aus der Sekundarstufe I fortgeführte Fremdsprache (Französisch, Russisch, Spanisch, jeweils g.A. und e.A.) B2

Werden zwei Niveaustufen angegeben gilt, dass von Schülerinnen und Schülern im Bereich der funktionalen kommunikativen Kompetenz das untere Niveau erwartet wird, in rezeptiven Teilkompetenzen wie Leseverstehen und Hörverstehen jedoch auch das darüber liegende Niveau.

Bei Nicht-Erreichen der notwendigen Punktzahl (im Durchschnitt mindestens 5 Punkte in den letzten beiden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase – vgl. Punkt 7.6 der KMK-Vereinbarung vom 15. 2. 2018) erfolgt keine Angabe zur Niveaustufe nach GeR auf dem Abiturzeugnis.

9. Abitur bestanden, wenn

VI. Weitere Bedingungen	Ja	Nein	Punktekreditkarte - wenn ab Punkt 2 alle Punkte in der Tabelle mit „ja“ beantwortet wurden - im Bereich der Prüfungen mindestens 100 Punkte erreicht wurden
Rücktritt		x	
Einbringung von vier Halbjahresergebnissen aus den Fächern mit <u>Ma</u> aus Block I Nr. 1 bis 3	x		
Einbringung von vier Halbjahresergebnissen in <u>Ma</u> oder <u>de</u> als <u>gA</u> Fach	x		
Einbringung von vier Halbjahresergebnissen in den Fächern der mündlichen Abiturprüfung	x		
Einbringung von mind. 2 Halbjahresergebnissen aus Block I Nr. 4. bis 10.	x		
29 Halbjahresergebnisse mit mind. fünf Punkten	x		
Kein Halbjahresergebnis mit null Punkten (außer Wahlfach)	x		
unter den Prüfungsfächern zwei der Fächer <u>De</u> , <u>En</u> oder <u>Ma</u>	x		
Erfüllung der Fremdsprachenbedingungen	x		
Abdeckung der Aufgabenfelder durch die Prüfungsfächer	x		
3 Prüfungsergebnisse mit mind. je 5 Punkten	x		
Abitur bestanden	Ja!		
Punkte	616		

